

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 209.

Mittwoch den 13. September 1893.

(4085) 3-2

Schulanfang.

An den I. I. gewerbli. Fachschulen in Laibach (Fachschule für Holzindustrie und Fachschule für Kunstfärberei und Spinnnäherei) wird das Schuljahr am 18. September mit dem heil. Geistamte eröffnet werden.

Neu eintretende Schüler und Schülerinnen haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter am 16. September bei der gefertigten Direction mit dem Entlassungszeugnisse der Volksschule und dem Nachweise über das vollendete 14. Lebensjahr vorzustellen.

Die der Anstalt bereits angehörenden Schüler und Schülerinnen haben sich ebenfalls am 16. September zu melden.

Die Aufnahme von Hospitanten findet auch während des Schuljahres nach Maßgabe der verfügbaren Plätze statt.

Die Anmeldungen für den offenen Zeichensaal werden jeden Sonntag vormittags entgegengenommen.

Laibach am 11. September 1893.

Die I. I. Direction.

(4046) 3-3

Kundmachung.

An der I. I. Staats-Oberrealschule in Laibach werden die Anmeldungen zur Aufnahmeprüfung in die erste Classe Freitag den 15. September

von 8 bis 12 Uhr vormittags entgegengenommen. Die Aufnahmeprüfungen werden am 16. und 18. September abgehalten werden.

Zur Aufnahme der Schüler, welche sich für eine höhere Classe melden und zur Vorbereitung der Nachtrags- und Wiederholungsprüfungen ist die Zeit vom 16. bis 18. September bestimmt.

Das Schuljahr wird am 18. mit dem heil. Geistamte eröffnet werden. Die Direction der I. I. Staats-Oberrealschule. Laibach am 8. September 1893.

(4112) St. 457 m. s. sv.

Razglas.

Prvi mestni slovenski otroški vrtec otvori se letos dne 19. septembra s sv. mašo, katera bode v farni cerkvi sv. Petra.

Vpisavali in vzprejemali se bodo otroci dne 18. septembra t. l. od 8. do 12. ure predpoldnem v zavodskih prostorih v Poljskih ulicah št. 10, I. nadstropje.

C. kr. mestni šolski svet v Ljubljani 9. dan septembra 1893.

(4061) 2-2

Am I. I. Staats-Obergymnasium in Rudolfswert findet die Annahme zur Aufnahme in die I. Classe Freitag den 15. September, die Aufnahmeprüfung Samstag den 16. September statt.

Schüler, welche in die I. Classe aufgenommen werden wollen, haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter am 15. September in der Directionskanzlei zu melden und mit Laufschein und Frequentationszeugnis auszuweisen.

Die Schüleraufnahme in die übrigen Classen findet am 16. und 17. September statt.

Die Aufnahmegebühr beträgt 2 fl. 10 kr., der Lehrmittelsbeitrag 1 fl.

Die I. I. Gymnasial-Direction.

Rudolfswert am 8. September 1893.

(4025) 3-3

Schulanfang.

An der I. I. Lehrer-Bildungsanstalt sammt Übungsschule zu Laibach beginnt das Schuljahr 1893/94 mit dem heiligen Geistamte am 18. September.

Die Aufnahme neu eintretender Höglinge und Schüler findet am 14. und 15. September vormittags statt.

Zur Aufnahme in den ersten Jahrgang wird das bei Beginn des Schuljahres zurückgelegte 16. Lebensjahr, physische Tüchtigkeit, sittliche Unbescholtenheit und die entsprechende Vorbildung gefordert. Diese wird durch eine strenge Aufnahmeprüfung aus Religion, Unterrichtssprache, Geographie und Geschichte, Naturgeschichte, Naturlehre, Rechnen, geometrische Formenlehre, Gesang und Turnen geliefert.

Bei der Aufnahme ist beizubringen: a) der Tauf- oder Geburtschein, b) das zuletzt erworbene Schulzeugnis, c) das von einem Amts-arzte ausgestellte Zeugnis über physische Tüchtigkeit.

Jene Schüler, welche in die erste Classe der Übungsschule einzutreten wünschen, haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter unter Vorweisung des Tauf- oder Geburtscheines und des Impfzeugnisses zu melden.

Auch die der Anstalt bereits angehörigen Höglinge und Schüler müssen sich längstens bis 16. September persönlich oder schriftlich melden.

Am 14. und 15. September werden die Wiederholungs-, am 16. September die Aufnahmeprüfungen vorgenommen werden.

Laibach am 1. September 1893.

Die Direction.

(4024) 3-3

Schulanfang.

An der I. I. Lehrerinnen-Bildungsanstalt sammt Übungsschule zu Laibach beginnt das Schuljahr 1893/94 mit dem heiligen Geistamte am 18. September.

Schule zu Laibach beginnt das Schuljahr 1893/94 mit dem heiligen Geistamte am 18. September.

Die Aufnahme neu eintretender Höglinge und Schülerinnen findet am 14. und 15. September nachmittags statt.

Zur Aufnahme in den ersten Jahrgang wird das bei Beginn des Schuljahres zurückgelegte 16. Lebensjahr, physische Tüchtigkeit, sittliche Unbescholtenheit und die entsprechende Vorbildung verlangt. Diese wird durch eine strenge Aufnahmeprüfung aus Religion, Unterrichtssprache, Geographie und Geschichte, Naturgeschichte, Naturlehre, Rechnen, geometrische Formenlehre und Gesang geliefert. Bei der Aufnahme ist beizubringen: a) der Tauf- oder Geburtschein, b) das zuletzt erworbene Schulzeugnis, c) das von einem Amts-arzte ausgestellte Zeugnis über physische Tüchtigkeit.

Zur Aufnahme in den Bildungscurs für Kindergartenlehrerinnen ist erforderlich: das bei Beginn des Schuljahres zurückgelegte 16. Lebensjahr, physische Unbescholtenheit und physische Tüchtigkeit, die zur Aufnahme in die Lehrerinnen-Bildungsanstalt vorgeschriebene Vorbildung, musikalisches Gehör und eine gute Singstimme. Die letzten zwei Erfordernisse sind durch eine Aufnahmeprüfung zu erproben.

Jene Schülerinnen, welche in die erste Classe der Übungsschule einzutreten wünschen, haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter unter Vorweisung des Tauf- oder Geburtscheines und des Impfzeugnisses zu melden.

An den obbezeichneten Tagen findet die Einschreibung der Kinder in den Kindergarten statt.

Durch Vorbringung des Tauf- oder Geburtscheines ist nachzuweisen, daß das Kind das dritte Lebensjahr überschritten, das sechste aber noch nicht erreicht hat.

Auch die der Anstalt bereits angehörigen Höglinge und Schülerinnen müssen sich längstens bis 16. September persönlich oder schriftlich melden.

Am 14. und 15. September werden die Wiederholungs-, am 16. September die Aufnahmeprüfungen vorgenommen werden.

Laibach am 1. September 1893.

Die Direction.

(4108) 3-1

Kundmachung.

Nr. 27.351.

Zusolge Anordnung des hohen I. I. Handelsministeriums wird verlautbart, daß nach einer Mittheilung der bulgarischen Postverwaltung in Bulgarien nachstehende Gegenstände aus Oesterreich-Ungarn, Rußland, dann aus Rumänien und der asiatischen Türkei von der Einfuhr in Postpaketen und Postfrachten ausgeschlossen worden sind:

- 1.) Gebrauchte Kleider, gebrauchte Wäsche und gebrauchte Stoffe jeder Art;
- 2.) Häute, Pelzwerk, Milchproducte und Fette;

- 3.) frische oder trockene Früchte, mit Ausnahme von Citronen, Orangen, Cedraten und Granatäpfeln;
- 4.) Fische, Fleisch, Del in Schläuchen, Woll- und Haar;
- 5.) Mineralwässer, dann Muster von gebrauchten Stoffen, gebrauchte Säde, gebrauchte Taus und gebrauchtes Papier.

Von der I. I. Post- und Telegraphen-Direction. Triest am 8. September 1893.

(3947h) 2-1

Wiso.

3. 6793.

Auf die in der «Grazzer Zeitung», «Grazzer Tagespost», «Laibacher Zeitung», «Slovenski Narod» und «Osservatore Triestino» verlaubliche Kundmachung Nr. 6793 wegen Sicherstellung der Artikel Brot und Hafer für sämtliche Garnisonsorte des 3. Corpsbereiches auf die Zeit vom 1. Jänner 1894 bis Ende December 1894 wird aufmerksam gemacht.

Die näheren Bedingungen können bei der Corps-Intendant, bei jedem Militär-Berpflegungs-Magazine, dann bei den politischen Bezirks-Behörden und landwirtschaftlichen Landesvereinen des 3. Corpsbereiches in den Amtsstunden eingesehen werden. Die bezüglichen Bedingungen können bei den genannten Berpflegungs-Magazinen gegen Erlag von 4 kr. per Druckbogen, eventuell auch durch die Post bezogen werden.

Graz am 28. August 1893.

Die I. u. I. Intendant des 3. Corps.

(4113)

Kundmachung.

3. 2344.

Von hieranstaltlichen, zum Baue der Unter-trainer Bahnen, und zwar mit dem Standorte in Großlax bei Treffen beigezeichnetem Arbeiter-Detachement ist Sträfling Martin Sivabe, vulgo «Bojzetov», im Laufe der Nacht vom 11. auf den 12. d. Mts. entwichen.

Der Genannte ist in Storuje Nr. 44, Pfarre Heil. Kreuz bei Littai geboren, 35 Jahre alt, verehelicht, nach Morautsch zuständig und vom Beruf Bergnappe.

Seine Personbeschreibung ist folgende:

- Größe: groß; Körperbau: stark; Gesicht: länglich; Gesichtsfarbe: blaß; Haare: kastanienbraun; Augenbrauen: braun; Augen: grau; Nase: spitzig; Mund: proport.; Zähne: gut; Bart: blond; Kinn: proport.; besondere Kennzeichen: keine; Sprache: slovenisch; Kleidung: Sträflingskleider aus Zwilch und lichtgelbem Strohhut mit einem daunenbreiten schwarzen Streifen durch die Mitte.

Im Ergreifungsfalle wolle der genannte Sträfling gegen Ersatz sämtlicher, eventuell hiemit verbundener Kosten sofort anher eingeliefert werden.

Auch ersucht die gefertigte Direction, derselben alle etwaigen Wahrnehmungen, welche die Fahhaftwerdung dieses Sträflings herbeizuführen geeignet wären, gefälligst mitzutheilen.

R. I. Strafanstalts-Direction.

Laibach am 12. September 1893.

Anzeigebblatt.

(4000) 3-3

St. 2738.

Oklie.

Na prošnjo Jerice Žnidarsič iz Postojine radi 1100 gold. s pr. ponovi se s tusodnim odlokom z dne 12ega aprila 1893, št. 1323, ustavljena eksekutivna dražba Janezu Zustu v Doleh št. 12 lastno pripadajočega, na 8927 goldinarjev cenjenega zemljišča vloga št. 9 kat. obč. Dole, od koje cene spada na fundus instructus 312 gold., ter se za izvršitev dovolita dva róka, prvi na

16. septembra in drugi na 16. oktobra 1893,

vsakokrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeknjizni izpisek ležé v uradnih urah pri tem sodišči na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 28. julija 1893.

(4072) 3-2 Nr. 4081, 4094, 4594, 5508.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom I. I. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des 1.) Mathias Margon von Dorn; 2.) Josef Dougan von Obertofschana; 3.) Anton Betfo von Bovec;

4.) Maria Kolic von Adelsberg die Exec. Versteigerung der Realitäten des

ad 1.) Mathias Sabec von Dorn, geschätzt auf 1255 fl.;

ad 2.) Stefan Dougan von Raf, geschätzt auf 2574 fl.;

ad 3.) der Maria Pupis von Obertofschana, geschätzt auf 1100 fl.;

ad 4.) Franz Bovec von Suhorje, geschätzt auf 2787 fl., und zwar:

ad 1.) Einlage 3. 44 der Cat.-Gbe. Dorn;

ad 2.) Einlage 3. 57 der Cat.-Gbe. Raf;

ad 3.) Einlage 33. 51, 54 und 57 der Cat.-Gbe. Obertofschana;

ad 4.) Einlage 3. 22 der Cat.-Gbe. Suhorje, im Reassumierungswege bewilligt und die Tagzung auf den

19. September 1893,

vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhang angeordnet. Adelsberg am 10. August 1893.

(3950) 3-3

St. 3326.

Razglas.

Neznano kje v Ameriki nahajajočemu se Francetu Finku iz Ceste št. 26 se naznanja, da je proti njemu Antonija Fink iz Ceste št. 26 zavoljo dolžnih 156 gold. s. p. tozbo de praes. 16. avgusta 1893 pri tem sodišči vložila, vsled katere tozbe se je določil v skrajsano obravnavo narók na dan

20. septembra 1893

dopoldne ob 8. uri pri tem sodišči. Tozencu se je imenoval gospod Janko Globočnik, c. kr. notar v Vel. Lasčah, kuratorjem na ein, s katerim se bo stvar razpravljala, ako tozenc ne imenuje družega zastopnika.

C. kr. okrajno sodišče v Vel. Lasčah dne 17. avgusta 1893.

(4049) 3-2

Nr. 3604.

Edict.

Dem unbekannt wo in Amerika befindlichen Dismas Schaschnik von Suchen wird zur Vertretung seiner Rechte gegen die Klage des Simon Besel von Suchen pcto. 50 fl. Herr Anton Schelesnik in

Gottschee zum Curator ad actum bestellt und die Tagzung auf den

22. September 1893,

vormittags 9 Uhr, hg. angeordnet. R. I. Bezirksgericht Gottschee am 28sten August 1893.

(3970) 3-3

St. 19.130.

Razglas.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tozbe Valentina Tomsiča iz Brezja h. št. 37 proti Lovrencu Vidmayerju (recte Vidmar) od ondi, oziroma njegovim nepoznanim pravnim naslednikom, radi pripoznanja lastninske pravice potom priposestovanja gledé zemljišča vlož. št. 71 kat. obč. Dobrova in dovloženja vknjize iste pravice de praes. 11. avgusta 1893, št. 19.130, slednjim postavil gosp. Miha Prosen iz Brezja št. 20 skrbnikom na ein, in da se je za skrajsano razpravo določil dan na

22. septembra 1893

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči. C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani dne 12. avgusta 1893.

(3806) 3—3 St. 11.906.

Oznanilo.

(St. 16 iz l. 1893.)

I. Prodaje izvršilne zadeve.

1.) Alojzij Novlan iz Mirne Peči (po dr. Slancu) proti Antonu Finku iz Irjeje Vas pto. 8 gold. 71 kr. c. s. c., posestvo vložni št. 184 in 257 kat. obč. Kandija in 290 kat. obč. Ždinja Vas, cenilna vrednost brez pritikline 1079 gold., 60 gold. in 62 gold., odlok 23. julija 1893, št. 10.226, v zvrho ponovljenja drugi narók na 27. septembra 1893;

2.) Jozefa Pleničar iz Kandije (po dr. Slancu) proti Francetu Nahtigalu iz Jurke Vas pto. 5 gold. 70 kr. c. s. c., posestne in užitne pravice na zemljišče do stavbine parcele št. 82 kat. obč. Jurka Vas, cenilna vrednost 250 goldinarjev, odlok 30. julija 1893, št. 10.604, narók na 22. septembra in na 6. oktobra 1893;

3.) Mica Bele iz Lakovnic (po dr. Scheguli) proti Mariji Šustersič iz Gor. Lakovnic pto. 463 gold. 65 1/2 kr. c. s. c., posestne in užitne pravice do zemljišča parc. št. 707, 708, 711, 469/12, 249, 188, 202, 353/107 in stavbine parc. št. 21 kat. obč. Lakovnice, cenilna vrednost 113 gold., odlok 31. julija 1893, št. 10.640, narók na 22. septembra in na 6. oktobra 1893;

4.) Franc Nečemer v Rudolfovem (po dr. Slancu) proti Alojziju Nečemerju iz Žabje Vas pto. 74 gold. 30 kr. c. s. c., posestvo vložni št. 80 in 81 kat. obč. Kandija, cenilna vrednost brez pritikline 562 gold. in 200 goldinarjev, odlok 3. avgusta 1893, št. 10.856, narók na 28. septembra in na 26. oktobra 1893;

5.) dr. Karol Slanc v Rudolfovem proti Nezi Klobčar iz Mrasevega, zdaj v Berslinu, pto. 15 gold., posestne in užitne pravice do zemljišča vlož. št. 63, 77, 79 in 80 kat. obč. Vel. Podljuben in vložna št. 492 kat. obč. Dobin Dol, cenilna vrednost 65 gold., 10 gold., 58 gold., 7 gold. in 40 gold., odlok 5. avgusta 1893, št. 11.010, narók na 19. septembra in na 5. oktobra 1893;

6.) Janez Konda iz Kandije (po dr. Slancu) proti Francetu Arkotu iz Sela pri Ratežu pto. 5 gold. c. s. c., posestvo vložna št. 283 kat. obč. Smolina Vas, cenilna vrednost s pritiklino 555 gold. 50 kr., odlok 10. avgusta 1893, št. 11.254, v zvrho prestavljanja druge dražbe narók na 15. septembra 1893;

7.) Marija Zaman v Dolenji Straži (po dr. Slancu) proti Martinu Klopčarju iz Tomaže Vas pto. 12 gold. c. s. c., posestvo vložna št. 32 kat. obč. Tomaža Vas, cenilna vrednost s pritiklino 1430 gold., odlok 12. avgusta 1893, št. 11.357, narók na 28. septembra in na 27. oktobra 1893.

Vse prodaje vršile se bodo pri tem sodišči vsakokrat ob 11. uri dopoldne proti 10% vadiju, pri zadnjem naróku oddala se bodo zemljišča tudi pod cenitveno vrednostjo. Cenilni zapiski, dražbeni pogoji in izpiski iz zemljiščne knjige so na upogled pri tem sodišči.

II. Tožbe.

1.) Janezu Grabnerju iz Toplic; 2.) Rezi Bradač iz Dol. Šic; 3.) Janezu in Mariji Kump iz Stale; 4.) Lovrencu Urbiču iz Težke Vode; 5.) Uršuli Rataj iz Krke; 6.) Antonu Radovičeviču iz Pristave in njih nepoznanim naslednikom se naznanja, da so pri tem sodišči vložili tožbe: ad 1. Janez Kastelic iz Toplic (po dr. Slancu) pto. priznanja lastnine do zemljišča vlož. št. 514 kat. obč. Jurka Vas c. s. c.; ad 2. Anton Medved iz Rumane Vas (po dr. Scheguli) pto. 88 gold. 50 kr. c. s. c.; ad 3. Uršula Kump iz Stale pto. priposestovanja zemljišča vlož. št. 1 kat. obč. Staldorf; ad 4. Franc Oberc iz Sterlača pto. priposestovanja zemljišča vlož. št. 332 kat. obč. Bela Cerkev c. s. c.; ad 5. Marija Markus

iz Grubljeva pto. priposestovanja zemljišča vlož. št. 403 kat. obč. Ždinja Vas c. s. c., in ad 6. Martin Gozenca iz Podgrada pto. priposestovanja zemljišča vlož. št. 224 kat. obč. Veliki Podljuben c. s. c. in se je v zvrho obravnave določil dan na

19. septembra 1893, dopoldne ob 8. uri pri tem sodišči s pristavkom § 29. o. s. r. in oziroma § 18. sum. patenta.

Ker bivališča toženih temu sodišču niso znana, postavil se je ad 1. gosp. dr. Prevc v Rudolfovem, ad 2. Martin Kemperle iz Gorenjega Polja in ad 3. do 6. pa gosp. Karol Zupančič v Rudolfovem kuratorjem ad actum, o čemur se zatoženi v zmislu § 391. o. s. r. obvestijo.

III. Dostavljenje odlokov in listin.

Sledečim osebam neznanega bivališča in njih neznanim naslednikom postavlja in dekretira se kuratorjem ad actum Karol Zupančič iz Rudolfovega ter se mu dostavijo a) tabularni odloki z dné 5. julija 1893, št. 9377, za Štefana Turka iz Gorenje Težke Vode; 7. julija 1893, št. 9518, za Marijo Novak iz Hudega; 15. junija 1893, št. 8433, za Mico Grandovc z Vrha; 5. julija 1893, št. 9396, za Janeza Pelkota iz Podturna; 29. junija 1893, št. 9123, za Martina Novaka iz Podgore; 7. julija 1893, št. 9383, za Johano Schober iz Laze; 23. junija 1893, št. 8836, za Franceta Vertačiča iz Pristave; 7. julija 1893, št. 9520, za Štefana Luzarja iz Gaberje; 5. julija 1893, št. 9384, za Janeza Medleta z Poto Vrha; 11. julija 1893, št. 9653, za Antona Zevnika iz Gaberje; 14. julija 1893, št. 9862, za Antona Markeljna iz St. Jurija; 27. julija 1893, št. 10.541, za Cecilijo Kump iz Stale; 24. julija 1893, št. 10.284, za Jozefa Brezovarja iz Jablan; 14. julija 1893, št. 9864, za Janeza Kapsa iz Nove Gore; 24. julija 1893, št. 10.286, za Jakoba in Marijo Hervol iz Mirne Peči; 14. julija 1893, št. 9859, za Franceta Beleta iz Birčene Vas; 28. julija 1893, št. 10.540, za Jozefa Šenica iz Sela; 31. julija 1893, št. 10.647, za Meto in Antona Janežiča iz Dalnega Vrha; 24. julija 1893, št. 10.278, za Andr. Wučerja iz Drandul; 28. junija 1893, št. 9080, za Janeza in Marijo Gril iz Blaževič; 24. julija 1893, št. 10.277, za Janeza Grila iz Blaževič; 25. julija 1893, št. 10.459 in 10.460, za Franceta Bojanca iz Smoline Vas; 21. julija 1893, št. 10.153, za Jakoba Gregoriča iz Dol. Težke Vode; 31. julija 1893, št. 10.732, za Meto Salmič iz Družinske Vas; 6. avgusta 1893, št. 11.025, za Jakoba Pauliča iz Malih Brusnic; 24. julija 1893, št. 10.287, za Jarneja Kastrevca iz Gaberja; 3. avgusta 1893, št. 10.847, za Janeza Berkopeca in Janeza Suhornika in Cilo Turk z Vrha pri Dolžu; b) izvršilni odlok z dné 11. julija 1893, št. 9648, za Franceta Slejkovca iz Zihovega Sela; in 11. julija 1893, št. 9724, za Andreja Matzelleta iz Poljane, potem se je dostavil gospodu dr. Prevcu v Rudolfovem tabularni odlok 5. julija 1893, št. 9384, za Franceta Medleta z Potovega Vrha; 24. julija 1893, št. 10.285, za Mico Mokronovič iz Stranske Vas; izvršilni odlok z dné 17. julija 1893, št. 11.056, za Ano, Rezo in Franceta Gorsina starejšega iz Regerče Vas, in 18. julija 1893, št. 10.026, za Franceta Pleškoviča iz Gorenje Gomile, in slednjič gospodu dr. Kolseku v Rudolfovem tabularni odlok z dné 24. julija 1893, št. 10.289, za Matijo Maceleta iz Gradaca.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Rudolfovem dné 24. avgusta 1893.

(3894) 3—3 Nr. 3398.

Edict.

Ueber Ansuchen der Verkäufer Anton Uranic in Krijate (durch Dr. May von Wurzbach in Laibach), des Josef Ustár in Gabava, der Helena Brašnikar in Krijate, der Helena Drošč in Kragen

und der Maria Topolšek in Krau (durch Dr. Ivan Tavčar in Laibach) wird die freiwillige Veräußerung der Realität Gb.-Einf. Nr. 120 der Cat.-Gemeinde Peč und der zum Besitzstande der Realität Gb.-Einf. Nr. 121 dieser Cat.-Gemeinde gehörigen Grundparzellen Nr. 377, 379, 380, 381 und 441 derselben Cat.-Gemeinde nach Maßgabe der vorgelegten Vicitationsbedingungen, wornach die Realität Gb.-Einf. Nr. 120 der Cat.-Gemeinde Peč für sich mit dem Schätzungswerte per 900 fl., die Parzellen Nr. 377, 379, 380, 381 und 441 der Cat.-Gemeinde Peč als ein Complex für sich mit dem Schätzungswerte per 288 fl. ausgerufen und nur um diesen oder über den Ausrufspreis hintangegeben werden, wornach der Käufer nach Rechtskräftigwerden des erließenden Meistbots-Vertheilungsbescheides den Meistbot nach Maßgabe desselben an die zur Zuweisung gelangenden Tabulargläubiger zu bezahlen oder sich mit den Interessenten in dieser Richtung einzuverstehen hat, sowie mit dem Besatze bewilligt, daß den auf diesen Realitäten verpfändeten Gläubigern ihr Pfandrecht ohne Rücksicht auf den Verkaufspreis vorbehalten bleibt, und wird zum Vollzuge dieser freiwilligen Feilbietung die Tagatzung auf den

30. September 1893

von 11 bis 12 Uhr vormittags bei diesem Gerichte angeordnet.

Den unbekannt wo befindlichen Tabulargläubigern: einem uneruerbaren Berechtigten ob 400 fl. aus dem Kaufvertrage vom 16. Februar 1851 per 400 fl., der Helena Uranic und dem Lucas Uranic wird hiezu Herr Janko Kersnik, k. k. Notar in Egg, zum Curator ad actum bestellt und demselben die für die Curanden bestimmte Rubrik zugestiftet.

R. k. Bezirksgericht Egg am 20. August 1893.

(3900) 3—3 Nr. 6992.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Dismas Poje von Altwinkel Nr. 24 hiezu erinnert:

Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Anton Poje von Altwinkel Nr. 12 de praes. 13. August 1893, B. 6992, die Klage auf Zahlung von 16 fl. f. A. überreicht, worüber zur Bagatellverhandlung die Tagatzung auf den

19. September 1893,

vormittags 9 Uhr, hg. mit dem Anhang des § 18 P. B. angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Johann Troha von Altwinkel Nr. 15 als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

Gottschee am 14. August 1893.

(3885) 3—3 St. 5230, 5231, 5232, 5911, 5947, 6009 in 6082.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja:

O tozbah zaradi priznanja zastaranja vknjiženih terjatev:

- 1.) Matije Pogačnika iz Kroke proti Ivanu Svetitzu pto. 80 gold. 35 kr. s pr.;
- 2.) Matije Pogačnika iz Kroke proti Antonu Smrekarju iz Kroke pto. 50 gold. st. den. s pr.;

3.) Matije Pogačnika iz Kroke proti Heleni Smrekar, Matiji Pretnarju, Mariji Avsenek, Edvardu Fusterju, Martinu, Valentinu, Andreju, Mariji in Nezi Smrekar pto. 560 gold. 45 kr. in balo, 300 gold., 300 gold. in 904 gold. s pr.;

4.) Janeza Smukavca iz Podjele proti Juriju Smukavcu iz Podjele zaradi priznanja priposestovanja lastninske pravice vlož. št. 225 kat. obč. Česnjica;

5.) Janeza Korošca iz Kamenja št. 39 proti Urši, Nezi in Mariji Sodja pto. priznanja zastaranja vknjiženih terjatev s pr.;

6.) Ane Azman iz Kroke št. 93 proti Gregoriju Hrovatu pto. priposestovanja lastninske pravice do vlož. št. 43 kat. obč. Kropa;

7.) Katarine Gogola iz Leš št. 29 proti Mariji Kropar, Urbanu in Juriju Valjavcu iz Leš pto. zastaranja pravice in terjatev 36 gold. 19 kr. in 36 gold. 19 kr. s pr. — se je neznanu kje bivajočim, ozir. zamrlim toženim in njih pravnim naslednikom in dedičem neznanega bivališča postavil kuratorjem ad actum gosp. Franc Kunstelj v Radovljici, ter se je za skrajšano razpravo o teh tozbah določil tuodno narók na

13. oktobra 1893

dopoldne ob 8. uri z navajanjem na § 18. dvor. dekr. z dné 24. oktobra 1845, št. 906 zb. zak., pri katerem se bode s postavljenim kuratorjem razpravljalo, ako toženi sami ali po izkazanih pooblaščenih k naróku ne bodo prisli.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dné 21. avgusta 1893.

(3860) 3—3 Nr. 6852.

Exec. Realitäten - Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Loitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Loitsch (in Vertretung des k. k. Verars) die executive Versteigerung der dem Johann Grajbas von Niederdorf gehörigen, gerichtlich auf 1400 fl. geschätzten Realität Einf. B. 123 der Cat.-Gem. Niederdorf ohne gesetzliches Zugehör bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

5. October

und die zweite auf den

4. November 1893,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Loitsch am 9ten August 1893.

(3850) 3—3 Nr. 6992.

Uebertragung zweiter executiver Feilbietung.

Die mit diesger. Bescheide vom 23sten März 1893, B. 2230, auf den 25sten September 1893 angeordnete zweite executive Feilbietung der dem Executen Johann Sircelj von Prem Nr. 38 gehörigen Realität Einf. B. 60 der Cat.-Gem. Prem wurde über Einschreiten des Executionsführers Dr. Deu in Adelsberg als Sachwalters der Andreas Franckschen Verlassmasse von Prem auf den

27. November 1893,

vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen.

R. k. Bezirksgericht Jllyr.-Feistritz am 19. August 1893.

Zitherunterricht

nach beliebiger Methode ertheilt
Fr. **Paula Gruber** zu Laibach,
in Graz ausgebildete und geprüfte Zither-
lehrerin. — Anfrage im **k. k. Tabak-
Hauptverlage.** (3961) 3

Für Börse-Speculanten
unentbehrlich ist die
„**Neue Fortuna**“,
finanzielles Fachjournal.
(XVI. Jahrgang.)
Wien I., Adlergasse Nr. 5.
(4056) Probenummern gratis. 106—3

Dermatol - Streupulver

von Farbwerke, vorm. Meister Lucius &
Brüning in Höchst a. Main (Deutschland).
Bewährtes, durchaus unschädliches
Mittel gegen **frische Wunden, Ver-
brennungen, Aufreibungen, näs-
sende Hautaffectionen** aller Art:
nässende Stellen, **Wundsein der
Frauen und Kinder**, Wolf, Hand- und
Fußschweiß.
Zu haben in allen Apotheken in
Schachteln von 25, 50 und 100 Gramm
Inhalt. (2588) 15—15

— Apotheke Trnkóczy, Wien V —



**Trnkóczy's
Cognac-Bitter**
1 Flasche 50 kr., 12 Flaschen 5 fl.
Köstlich!
Von anregender, kräftigender Wir-
kung auf den Magen, den Appetit
und die Verdauung stärkend.
Zu haben bei (3994) 16
Ubaldo v. Trnkóczy
Apotheker in Laibach.
Umgehender Postversandt.
— Apotheke Trnkóczy in Graz —

Jugendfrische

sowie ein blendend weißes, zartes Aussehen
der Gesichtshaut, des Halses und der Hände
erzielt man durch den Gebrauch der **Lilien-
milch-Seife** der **Parfümerie Equitable**,
Wien. (3471) 2—2
Preis **pro Stück** 35 kr. Zu haben bei
Jakob Spoljarió und **Vaso Petrió**.

Patente aller Länder besorgt und
verwertet unter Garantie nach
Prospect die behördlich autori-
sirierte **Privilegien-Verkehrs-
Anstalt** (3857) 4—3
Ingenieur C. Paulitschky
Wien I., Elisabethstrasse Nr. 5.

Reise- Inspector.

Die „**Mutual**“
Lebensversicherungs-Gesellschaft
sucht einen
Reise-Inspector
für Krain zum sofortigen Eintritt und unter
sehr günstigen Bedingungen. Berücksichtigung
finden nur repräsentationsfähige Herren mit
besten Referenzen und nachweisbarer Lei-
stungsfähigkeit. — Offerten an die **General-
Repräsentanz** der „**Mutual**“ in Triest.

*Der französische Unterricht
bei Mme. Ida Förg, Herrengasse Nr. 11,
geprüft in der französ. Sprache, sowohl
Curse als Conversation, beginnt mit 15. Sep-
tember. Mässige Preise.* (3940) 4—3

Kindergarten des Deutschen Schulvereines im Gebäude der Handels-Lehranstalt.

Die **Einschreibungen** für das nächste Schuljahr finden am **13., 14. und
15. September** von 9 bis 11 Uhr vormittags und von 2 bis 4 Uhr nachmittags statt.
Die Kinder müssen in Begleitung der Eltern oder deren Stellvertreter er-
scheinen; erforderlich ist: 1.) der Geburtschein, 2.) das Impfzeugnis.
(4047) 2—2 Die Leitung.

Grazer Handels-Akademie

(Akademie für Handel und Industrie).
Die Akademie beginnt am **15. September** d. J. ihr einunddreissigstes
Schuljahr.
Drei Jahrgänge und eine Vorbereitungsschule für solche, die in die
Akademie noch nicht aufgenommen werden können.
Die Absolventen der Anstalt haben das Recht zum **Einjährig-
Freiwilligen-Dienste**.
Abiturienten-Curs. Einjähriger kaufmännischer Curs für Absolventen
von Mittelschulen, die sich der kaufmännischen Laufbahn ganz zuwenden oder
gleichzeitig mit Hochschulstudien sich auch diese Kenntnisse erwerben wollen.
Auskunft, betreffend **Aufnahme** und **Unterbringung** sowie ausführlichen
Prospect ertheilt die **Direction der Grazer Handels-Akademie**.
(3147) 8—8 **A. E. v. Schmid**, Director.

Musikschule

der philharmonischen Gesellschaft in Laibach.

Die Gesellschafts-Direction beehrt sich bekanntzugeben, dass der
Unterricht in der Musikschule

am Montag den 18. September 1893

beginnen wird und dass die Aufnahme der Schüler am **14., 15. und 16. Sep-
tember d. J.** in den Stunden von **10 bis 12 Uhr vormittags** und von
3 bis 5 Uhr nachmittags in der **„Tonhalle“** stattfindet.
Bei der Aufnahme ist das genaue Nationale des Schülers anzugeben.
Die Schulgeld zahlenden Schüler haben das Schulgeld monatlich im
vorhinein zu entrichten und bei der Einschreibung schon den ersten
Monatsbetrag zu erlegen.
Jeder **neu eintretende** Schüler (d. h. solche, welche **bisher
noch nicht** die Anstalt besuchten), welcher auf ganze oder theilweise Be-
freiung vom Schulgelde Anspruch macht, hat **nebst** der Einschreibgebühr von
fl. 1 das Schulgeld für den ersten Monat mit fl. 2 zu entrichten, gleichviel,
ob er später vom Schulgelde befreit wird oder nicht.
**Befreiungsgesuche, welche entsprechend begründet sein
müssen, sind sofort bei der Anmeldung zu überreichen, da auf
später oder nachträglich einlangende keine Rücksicht genommen
werden kann.**

Der Unterricht wird ertheilt:
Im Sologesang von Fräulein **Anna Lübeck**;
» **Clavierspiel** } vom Herrn Musikdirector
» **Chorgesang** } **Josef Zöhrer**;
in der Theorie der Musik }
im Violin- und Violaspiel vom Herrn Concertmeister **Hans Gerstner**;
» **Clavierspiel** } vom Herrn **Gustav Moravec**;
» **Violinspiel** }
» **Violoncellspiel** } vom Herrn **Carl Lasner**;
» **Clavierspiel** }
» **Clavierspiel** } vom Herrn **Frederic Legrand**.
» **Flötenspiel** }

Außerdem finden regelmäßige Ensemble-Uebungen statt, welche den
Schülern Gelegenheit bieten, sich im Zusammenspiel zu üben. Zu diesen **En-
semble-Uebungen** sowie zum **Unterrichte im Chorgesange** und **in
der Theorie der Musik** werden auch **Nichtschüler der Anstalt
(Hospitanten)** zugelassen, deren Anmeldung gleichfalls an den oben
bezeichneten Tagen stattzufinden hat. Das Unterrichtshonorar, mit Ausnahme
des Chorgesanges und der Theorie, **welche als obligatorische Fächer
von jedem Schüler der Anstalt besucht werden müssen**, beträgt
pro Gegenstand und Monat: für **Mitglieder** der Gesellschaft oder deren
Angehörige fl. 2-50, für **Nichtmitglieder** der Gesellschaft fl. 4; wenn von
ein und demselben **Mitgliede** mehr als **ein** Kind oder Familienangehöriger
die Schule besucht, so ist das Unterrichtshonorar von fl. 2 per Person und
Monat zu entrichten. Hospitanten haben für die ihnen zugänglichen Fächer
die Hälfte, nämlich fl. 1-25 und fl. 2 pro Gegenstand und Monat, zu erlegen.
Die Einschreibgebühr für **neu Eintretende** beträgt fl. 1.
Laibach am 31. August 1893. (3845) 3—3

Von der Direction der philh. Gesellschaft.

(4110) **Kostknaben** 2—1

werden bei einem Lehrer billig in ganze
Verpflegung und **Aufsicht** genommen.
Garten zur Benützung. — Adresse aus Ge-
fälligkeit in der Administr. dieser Zeitung.

Verein zur Errichtung von Dienstboten-Asylen.
I. Dienstmädchen-Heim,
(3615) Wien VI., Mittelgasse Nr. 24. 6—5
Dienstmädchen jeder Kategorie erhalten da-
selbst **unentgeltlich** Dienstplätze und
finden **anständige** Unterkunft, **gute** Ver-
pflegung gegen **40 kr.** täglich.

(4030) **Abendcurs** 3—1

in der italienischen Sprache
für die Herren Handelsbessenen. Monat-
liches Honorar 1 fl. Anzufragen täglich
mittags: **Feldgasse Nr. 14, I. Stock.**

Zitherunterricht

ertheilt (4087) 8—1
Josef Petritz, Zitherlehrer
Laibach, Petersstraße Nr. 8.

Alter Markt Nr. 20, I. Stock, werden

Kostherren

aufgenommen. (4107) 3—1

**Deutsche Gasse Nr. 11 im dritten
Stock** werden

Damenkleider
zu den billigsten Preisen angefertigt, ebenso
auch (4106) 3—1

Kinderkleider.

Dienstantrag.

Ein intelligenter Mann, gesetzten Alters,
rüstig, verheiratet, mit langjährigen Zeug-
nissen, der slovenischen und der deutschen
Sprache in Wort und Schrift mächtig, sucht
als **Verzehrungssteuer-Bevollmächtigter,
Kanzleidener, Platzmeister, Maga-
zineur, Portier, Aufseher etc.** sofort
eine Stelle. Ansprüche bescheiden. — Ge-
neigte Anträge erbeten unter Chiffre: **„D. A.“**
poste restante **Krainburg.** (4069) 3-2

Dogge

echt dänisch, 1½ Jahre alt, mausgrau, mit
weißem Brustfleck, gutmüthig, zu verkaufen
um 100 fl. — Anfrage: **K. k. Notariat
Kronau.** (4071) 3—3

(4088) **Ein Student** 2—2

aus gutem Hause findet bei einem Professor
gute Pension und gewissenhafte Aufsicht,
eventuell auch Unterricht. — Adresse zu
erfragen in der Administration dieser Zig.

Zwei möblierte

Monatzimmer
mit separatem Eingange sind zu vermieten.
Näheres **Wienerstrasse Nr. 9** im Speze-
reigeschäfte. (4092) 3—2

Eine Verkäuferin

beider Landessprachen vollkommen mächtig,
wird sofort aufgenommen bei **Karl Till**,
Spitalgasse Nr. 10. (4100) 3—2

Gutskauf.

Gegen Barzahlung zu kaufen
gesucht zwei landtäfliche Güter,
eines im Preise bis

fl. 80.000

und eine Herrschaft im Preise bis

fl. 200.000

hübsches **Schloss, gute Wirtschafts-
gebäude**, günstige Lage, nicht zu weit von
Wien, wird gewünscht.

Gefällige Offerten nur von **Besitzern**
erbittet **Richard Patz**, Wien, IV.,
Margarethenstrasse 12. (4059) 3—3